

[s.n.]

Autor(en): **Sigg, Fredy**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 30

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

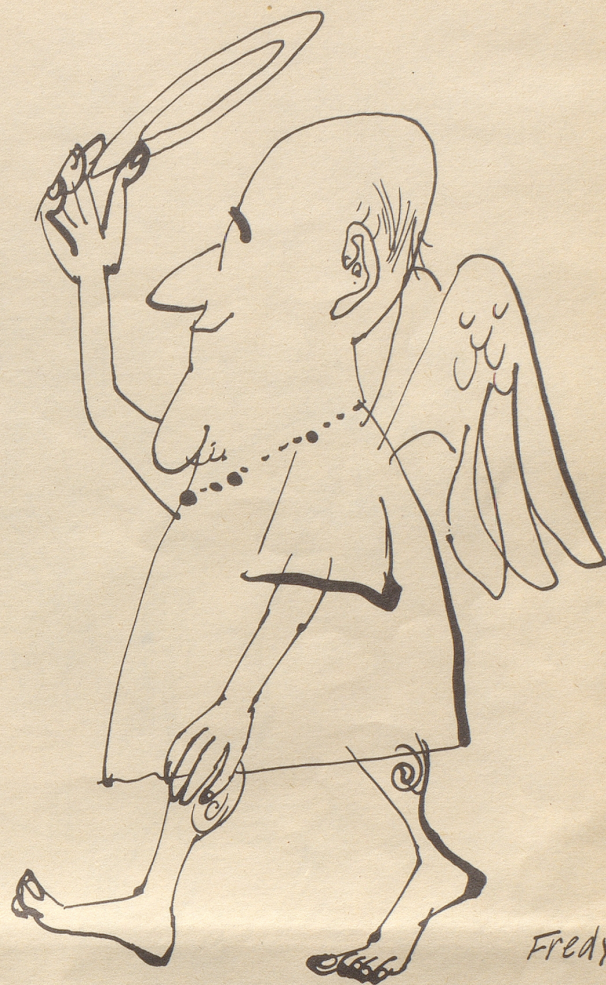
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Am Hitsch si Mainig



Tail Automobilischta hend in iarna Kharran a Raadio iipaut. Zum tail, wells aifach gäära Musigg khöö-

rand, odar darmits bej langa Faarta nitt am Shtüür iipfuusand. Nu, das isch jeedam siini Sach. Zunama Raadio khöört au an Antenna. A khürzari odar a lengari. Au das isch in dar Ortnigg. Wenn abar an Auto-psitzar zobarscht an siinara Antenna a Fuggsschwanz aabindat, a richtiga Fuggsschwanz, denn scheckht noch miinara Mainig darsäbb Automobilisch no in da Pubertättsjoora dinna – und Pubertätlar khöörand no nitt ans Shtüür vunama Auto.

Für söttigi Mentalitääta tuats no a Trottinett.

Villichtar wääri no aswas zsääga mäaga da Maskhöttli, wo in dan Auto dinna hangand odar liggand. Tiigar uss Plüsch, Bikhiini-Maitali (au nu uss Schtoff und asoo ...), Khemifäägar, Ballettöosa, Hündli, Baaslar Tambuura, Huufiisa (wos aim bej ama Shtopp an da Grind häära haut) und susch no allerlai kharioosi Sahha. Warum ma söttigi Maskhöttar haa muaß, isch miar abitz schlaiarhaft. Woorschinli mäga dar Maskhöttarinduschtrii... Warum aigantli nitt zum Bejschpiil a Büggsli Sardälla im Kharra mitfüara? Säbb khönnti man im Nootfall bruuhha, zum am Hungar weera und mit am Öl wääri aim eersch no gääga da Sunnabrand ddiant.

Wemma also hundart Auto uusläära teeti, so teetandi sihhar achtanünzig dära Maskhöttli ussakheja und uss da baida letschta villichtar je a Täschaapoteekh. I frooga mii: Khamma mit ama Ballettöösli a var-

letzta Finger varbinda? (Höchstans Pfinger varbrenna..) Khamma mit ama Huufiisa a Schpiifsa usam Handballa züüha? Mit ama Tiigar aswas gääga zMaagabrenna tua? Was nützt a Bikhiini-Maitali gäagan a Biinaschtich? Allas in al-lam: Warum khärraland dAuto-faarar mit ara Maskhottan umma-nand shtatt mit ara Täscha-Apo-theek?

Hokus-Pokus

riefen die alten Zauberer, wenn sie Zaubern wollten. Simalabim sagen die moderneren Nachfolger zum gleichen Stücklein. Viel Hokus-Pokus wird heute auch in Europa gemacht, während der alte Orient eher für die Qualität seiner Produkte bekannt zu werden beginnt. Und schon lange bekannt für ihre prachtvolle Schönheit und ihre fabelhafte Qualität sind die herrlichen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich.

Soo - si säged - waas - wäge de Börse?
ja, da, händ verschieden müeße Haar la -
s'isch na guet gits

Bel-Fix

das Haarfixativ er-folgreicher Männer.



... der Traubensaft
mit dem
symbolischen Namen:
RE SANO
wieder gesund

Bezugsquellen durch Brauerei Uster